

# SIEZENHEIMER PFARRBLATT



## ERNTEDANK 2010



Unser tägliches Brot gib und heute,

An einen Haushalt  
Zugestellt durch Post.at

## \*\*\*Briefe vom Pfarrer /Diakon \*\*\*

Liebe Mitchristen der Pfarre Siezenheim!

In Siezenheim haben wir eine schöne alte Kirche mit zahlreichen Heiligendarstellungen. Beim Betrachten dieser Glaubenszeugen mag uns vielleicht manchmal der Gedanke kommen, dass diese Menschen so viel Großartiges getan haben, dass es für uns unerreichbar scheint. Sicher, viele Heilige haben großartige Dinge getan, die man sehen konnte: sie haben Missionsreisen unternommen, zahlreiche theologische oder erbauliche Bücher geschrieben, Werke der Nächstenliebe gegründet, durch Buße und Fasten zur Umkehr aufgerufen oder sogar das Martyrium erlitten. Bewundernswerte Heiligkeit!

Es gibt aber auch die kleinen, die „stillen“ Heiligen, die all das nicht vorweisen können, weil ihr Weg – von außen betrachtet – ein gewöhnlicher war.

Eine Heilige, die im Glauben auch heute noch zahlreichen Menschen eine Hilfe ist und sein kann mit ihrer Lehre vom „kleinen Weg“, ist die heilige Ordensfrau Theresia von Lisieux.

Im Schott Messbuch können wir über ihr Leben lesen:

*Theresia, geboren 1873, trat mit fünfzehn Jahren in den Karmel von Lisieux ein. Damals hatte sie bereits eine ungewöhnlich reiche religiöse Erfahrung. Sie selbst betrachtete Weihnachten 1886 als entscheidendes Ereignis in ihrem Leben; sie erfuhr die Gnade einer „völligen Umkehr“ und verstand von da an die Liebe zu Christus und zu den Menschen als die eigentliche Berufung ihres Lebens. Ihr Leben im Karmel verlief äußerlich sehr einfach; ihr innerer Weg ging steil nach oben. Sie begriff, dass ihre Christusliebe sich in der Kreuzesnachfolge verwirklichen musste. Die Heilige Schrift wurde mehr und mehr ihre einzige Lektüre; innere Prüfungen und körperliche Krankheit waren ihr Alltag. In der Nacht zum Karfreitag 1896 hatte sie ihren ersten Bluthusten; am 30. September 1897 starb sie mit den Worten: „Mein Gott, ich liebe dich.“ Über ihre innere Welt sind wir durch ihre Aufzeichnungen „Geschichte einer Seele“ und ihre von der Priorin gesammelten „Worte“ unterrichtet. Theresia ging auf das Ganze, auf das Große. Sie wollte Jesus mehr lieben, als er jemals geliebt wurde; sie brachte sich der barmherzigen Liebe Gottes als Brandopfer dar; sie wollte alle Menschen lieben, wie Jesus sie liebte. Vor Hochmut wurde sie durch die Erkenntnis bewahrt, dass sie selbst zu alledem völlig unfähig war und nur durch die Kraft der zuvorkommenden Liebe Gottes überhaupt etwas tun konnte. - Papst Pius XI. hat sie 1925 heilig gesprochen und zur Patronin der Missionen erhoben.*

Theresias „kleiner Weg“ zeigt uns, dass die Heiligkeit in der Liebe besteht und dass diese Liebe dort verwirklicht werden soll, wo unser Platz ist. Äußerlich kann dies sehr unspektakulär geschehen, ja sogar verborgen. Dieser Weg des Glaubens wird aber Frucht tragen, denn alle Liebe wirkt sich auf die Gesellschaft, auf die Mitmenschen, die Pfarre und die Kirche aus. Nicht umsonst hat Pius XI. Theresia zur Patronin der Missionen ernannt – jene Frau, die als Nonne innerhalb der Klostermauern gelebt hat und nie ein Missionsland besuchen konnte.

Das Streben nach Heiligkeit ist somit nichts Unmögliches oder Weltfremdes. Es ist die weltverändernde Kraft aus unserem Glauben heraus, zu der jeder aufgerufen ist – auch heute und hier bei uns in Siezenheim.

Am 1. Oktober feiert die Kirche den Gedenktag der hl. Theresia. Dargestellt wird diese Heilige, die bereits in jungen Jahren gestorben ist, mit Rosen in den Armen. Zu Lebzeiten hatte sie versprochen, sie werde nach ihrem Tod Rosen auf die Erde streuen. Unter diesen Rosen dürfen wir die Gnaden verstehen, die Theresia den Menschen bei Gott erbeten hat. Unzähligen Menschen hat Theresia mit ihrer Fürbitte geholfen.

Einen fruchtbringenden Glaubensweg in der Nachfolge unseres Herrn Jesus Christus, begleitet mit der Fürbitte der hl. Theresia, wünschen ihnen



  
Pfarrer Hans Reißmeier

  
Diakon Ralf Peter



### **Messintentionen für Verstorbene**

An Allerseelen besuchen wir die Gräber unserer Verstorbenen und beten für sie in der heiligen Messe.

In jeder heiligen Messe betet die Kirche für die Verstorbenen, mancher wird sogar namentlich gedacht.

Die heilige Messe ist ein Gottesdienst, in dem alle Gläubigen Gott danken und das Opfer Christi feiern. Aber sie bietet auch Raum für die persönlichen Bitten und Anliegen der Menschen. Der Priester gibt somit der Hl. Messe – im Zusammenhang mit einer bestimmten Person oder einem bestimmten Anlass – eine besondere Intention. Für eine Messe können insgesamt fünf Intentionen angenommen werden.

Die Motive einer Messintention können unterschiedlich sein. In den meisten Fällen beten wir für Verstorbene. Dies kann auch zu bestimmten Zeiten sein, die wir mit dem Verstorbenen in Verbindung bringen: sein Todestag, Namenstag oder Geburtstag.

Um für eine bestimmte Person oder ein bestimmtes Anliegen eine Messintention zu geben, besuchen sie bitte das Pfarramt. Wir nehmen ihre Intentionen donnerstags von 14:30 bis 17:30 und freitags von 9 bis 12 Uhr entgegen. Das Messstipendium, ihre Spende für die Messintention, beträgt 7 Euro. Mit ihrem Gebet und ihrer Messintention erfüllen sie somit das Werk der Barmherzigkeit, für die Verstorbenen zu beten, und setzen damit ein Zeichen gelebten Glaubens.

Ihr Diakon Ralf Peter

## \*\*\* Berichte ( Rückblick ) \*\*\*

### **Musikfest**

Am 7. und 8. August fand das große Jubiläumsfest der Trachtenmusikkapelle Siezenheim statt. Anlass: 120 Jahre Musikkapelle Siezenheim und 50 Jahre Musikverein Siezenheim. Alle Vereine der Gemeinde und die Musikkapelle Feldkirchen aus dem benachbarten Bayern feierten gemeinsam eine Feldmesse neben dem Musikheim.

*Fotos auf der Rückseite:*

*Die TKM Siezenheim spielt bei der Messe*

*Von l. nach r.: Kapellmeister Stefan Geier; Obmann des Musikvereins Günter Derler, BGM Ludwig Bieringer, Obmann der TKM Siezenheim Sepp Lindner*

*Die Jüngsten der Walser Landweherschützen*

*Festgesellschaft mit einigen Vereinen bei der Feldmesse*

*Pfarrer Hans Reißmeier und Diakon Alfred*

## \*\*\* Aktuelles Kirchenleben \*\*\*

### September

So., 26.09.2010 Erntedank

8:30 Uhr Treffen der Vereine bei der Feuerwehr

8:45 Uhr Festzug der Pfarrgemeinde zur Kirche

9:00 Uhr Festgottesdienst mit Generalvikar P. Michael Heinz aus Bolivien  
anschl. Zug zum Erntedankfest bei der Feuerwehr

### Oktober

So., 10.10.2010 Fest der Ehejubilare

8:30 Uhr Zusammenkunft bei der Feuerwehr

8:45 Uhr Zug zur Kirche

9:00 Uhr Festgottesdienst mit 12 Jubelpaaren, begleitet von der Siezenheimer Trachtenmusikkapelle

anschl. lädt die Pfarre zu einem kleinen Imbiss in das Pfarrheim ein.

## November

Mo., 01.11.2010     Allerheiligen  
9:00 Uhr Festgottesdienst  
14:00 Uhr Totengedenken mit Gräbersegnung

Di., 02.11.2010     Allerseelen  
17:30 Uhr Bittrosenkrantz für die Armen Seelen  
18:00 Uhr Messe für alle Verstorbenen der Pfarre

Mi., 03.11.2010     Anbetungstag der Pfarre Siezenheim  
8:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Anbetung bis 10:00 Uhr  
16:00 – 18:00 Uhr Anbetung

Sa., 06.11.2010     Heldenehrung der Kameradschaft Siezenheim  
17:30 Uhr Zusammenkunft bei der FF - Siezenheim  
18:00 Uhr Gottesdienst und anschl. Heldenehrung am Kriegerdenkmal  
anschl. Jahreshauptversammlung im Gasthof Kamml

Di., 09.11.2010     Kinder – Martinsfeier  
17:00 Uhr Treffpunkt beim Pfarrheim mit Laternen

So., 14.11.2010     Familiengottesdienst Hl. Elisabeth  
9:00 Uhr Messe gestaltet mit der Volksschule



\*\*\* Veranstaltungen, Infos \*\*\*

### **ELTERN-KIND-GRUPPEN in SIEZENHEIM**

Ab 22./23. September treffen wir uns wieder jeden Mittwoch bzw. Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrheim. Alle interessierten Mütter oder Väter mit Babys oder Kleinkindern sind in den beiden bestehenden Gruppen herzlich willkommen.

Fragen bitte an Christine Hofmann, Telefonnr. 0650/7219800

\* \* \* \* \*

### **KIRCHENCHOR**

Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Chorprobe ist jeden Donnerstag um 19:30 Uhr im Pfarrheim. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Unsere junge und dynamische Chorleiterin Anne freut sich über jede Stimme.

Fragen an Günther Derler, Tel. 0662 850294

Sa., 25. 09. 10      **DKWE – Studientag**

9:00 – 17:00 Uhr,

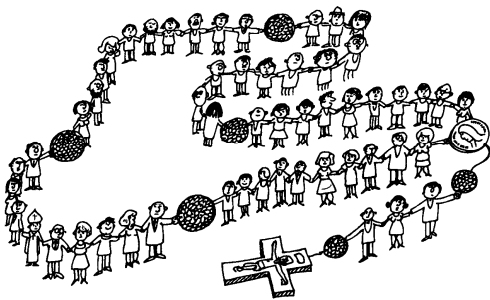
Bondeko, Missionshaus Lieferung

Anmeldung: Tel.: 0662/8047-7610 od. [salzburg@welthaus.at](mailto:salzburg@welthaus.at)

€ 10 incl. Mittagessen

„Lerne das Wort Gottes kennen und lebe es“

Nach diesem Motto möchte Generalvikar P. Michael Heinz (Bolivien) die Teilnehmenden durch diesen Studientag ermutigen, von den (Glaubens-) Erfahrungen in der Weltkirche zu lernen und diese in ihrem eigenen Leben in der Pfarre einzubringen.



Im **Rosenkranzmonat Oktober** treffen wir uns jeden Sonntag um 18:00 Uhr zum gemeinsamen Rosenkranzbeten mit der Wandermuttergottes.

Ihr Diakon Alfred

Sa., 13.11.10    15:00 – 18:00 Uhr Besinnungsnachmittag im Byzantinischen Gebetszentrum (Markuskirche) der ukrainisch-katholischen Christen  
Vortrag „Sprache der Ikonen“  
anschl. byzantinische Vesper (Abendlob)

\*\*\* **Vorschau** \*\*\*

28. November 2010, 1. Adventsonntag

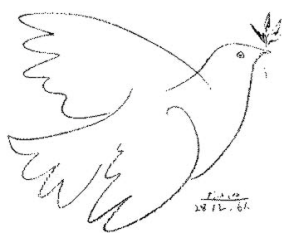
\* \* \* \* \*

8. Dezember 2010, Konzert des Kirchenchors

\* \* \* \* \*

18./19. Juni 2011    gemeinsame Fahrt zu den Passionsspielen in St. Margarethen (Burgenland)  
organisiert von Ilse Svoboda

\*\*\* Jugendseite \*\*\*



# Firmung



Liebe Schölerin, lieber Schöler!

Du besuchst die sechste Schulstufe oder höher?

Du nimmst aktiv und positiv am Religionsunterricht teil?

Du möchtest dich durch das Sakrament der Firmung für deinen Lebens- und Glaubensweg durch den Heiligen Geist stärken lassen?

Dann bist du herzlich eingeladen, dich zur

**Firmung am Pfingstsonntag, 12. Juni 2011**  
anzumelden!

Die Anmeldekarte mit näherer Information erhältst du donnerstags, von 14:30 bis 17:30 Uhr oder freitags von 9:00 bis 12:00 Uhr in der Pfarrkanzlei oder nach den Samstags- und Sonntagsgottesdiensten in der Sakristei.

Du kannst schon jetzt mit Freunden überlegen, wer eine Firmgruppe bilden möchte. In der Gruppe könnt ihr euch über eure Erfahrungen mit dem Glauben austauschen. Ihr könnt miteinander besprechen, worin ihr den Sinn des Lebens seht, und über alles reden, was euch als Menschen und Christen bewegt.

Sa., 20. November, 18:00 Uhr gemeinsamer Abendgottesdienst der Firmlinge. Bitte gib hier deine Anmeldekarte persönlich ab! Dieser Termin ist auch der Anmeldeschluss. Anschließend erfolgt die Einteilung in die Firmgruppen.

Di., 23. November, 19:00 Uhr Firmelternabend im Pfarrheim.

Bei Fragen kannst du mich unter der Nummer 0676/8746 5072 anrufen.

Gott segne und beschütze euch auf dem Weg eures Lebens und Glaubens.

Euer Diakon Ralf





Das nächste Pfarrblatt erscheint im Advent.

MEDIENINHABER, Herausgeber:

Eb. Pfarramt Siezenheim, Dorfstraße 30  
Bischofsvikar Prälat Dr. Hans Reißmeier  
Diakon Ralf Peter

[www.pfarre-siezenheim.at](http://www.pfarre-siezenheim.at)

Tel. 0662/85 02 80 od. 0676/8746-5072

Fotos:

Evelin Stockinger, Titelbild

Johannes Reifberger, Musikfest

Redaktion:

Evelin Stockinger

e-mail: [evelin.st@aon.at](mailto:evelin.st@aon.at)

e-mail: [pfarre.siezenheim@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.siezenheim@pfarre.kirchen.net)

Änderungen vorbehalten